

Angebot Bachelor-/Masterarbeit:

Im Rahmen von Forschungsarbeiten möchten wir der Frage nachgehen, ob die Regelungen des Deutschen FSC-Standards auf der Fläche positiv wirken und ob es Regelungen gibt die keine/zu wenig positive Wirkungen haben. Diese werden in verschiedenen Themenbereichen unterteilt und dementsprechend nach Thema analysiert. Das Thema Transparenz und die Beteiligung von Bürgern, Verbänden und Interessenvertretern, auch sogenannte Stakeholderbeteiligung, haben einen hohen Stellenwert bei FSC. Daher haben wir ein besonderes Interesse an folgender Forschungsfrage:

Wie wirken die Beteiligungsmechanismen auf Forstbetriebe, Stakeholder und Auditor:innen?

Möglicher Bereich	Mögliche Untersuchungsansätze
1. Vergleich FSC-zertifizierte und nicht-zertifizierte Betriebe	<p>1.1 <u>Analyse des Informationsangebotes</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Wie und wo werden Stakeholder informiert? <p>1.2 <u>Analyse der Beschwerde- / Beteiligungsmöglichkeiten</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Vergleich der Beteiligungsformate und (quantitative / inhaltliche) Nutzung dieser Beteiligungsmöglichkeiten ○ Reaktion des Forstbetriebes auf Beschwerden ○ Analyse der Kommunikation: (z.B: Konflikte und Kompromisse) <p>1.3 <u>Stakeholderbefragung zur Wahrnehmung des Forstbetriebes</u> (auch als Einzelthema möglich für den Fall eines einzelnen FSC-zertifizierten Betriebes)</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Wie findet der Kontakt mit dem Forstbetrieb statt? ○ Wie effektiv sind Beteiligungsprozesse und Beschwerdeverfahren? ○ Interviews mit regionalen partizipativen Institutionen und Vereinen (Gemeinderat, Stadtrat, NGOs) <p>1.4 <u>Wahrnehmung des Forstbetriebes:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Erfahrungen des Forstbetriebes mit Stakeholdern ○ Wie wirken sich Anmerkungen auf die eigene Arbeit aus?
2. Alle / mehrere FSC-zertifizierten Betriebe im zeitlichen Vergleich	<p>Systematisch Befragungen mit gezielter Gestaltung der Umfrage je Thema:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Fragestellung siehe 1. - Vergleich vor – nach Zertifizierung, Umstellungen aufgrund der Zertifizierung, vom Betrieb bearbeitete Konzepte/Unterlagen - Festgestellte Abweichungen während Zertifikatslaufzeit, Korrekturen durch Betrieb - Untersuchung einzelner Richtlinienanforderungen - Quantitative Absicherung durch Einbeziehung mehrerer/aller Betriebe - Stratifizierung anhand der Betriebsgröße
3. Auditor:in-Stakeholder-Verhältnis	<p>Befragungen zu den Erfahrungen und Wahrnehmung zur Einbindung von Stakeholdern durch Auditor:innen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Interviews mit Stakeholdern sowie Auditor:innen - Ablauf des Beteiligungsprozesses (z.B. Welche Hürden gibt es während des Prozesses? / Bearbeitung der Kommentare und Anmerkungen)

Kontakt: Bei Interesse an einer Bachelor- oder Masterarbeit zu diesem Thema schreiben Sie eine E-Mail an Montserrat Vargass Salgado (montserrat.vargassalgado@fsc-deutschland.de).